Handball-Bläddla



Interessantes von den SVB-Handballern

37. Jahrgang 10/2025



Die erste Damenmannschaft hat sich mit dem Aufstieg in die BOL für die neue Saison auch einen neuen Trikotsatz besorgt. Die neuen Trikots wurden bereits in den ersten Spielen eingeweiht. Gesponsert wurde die neue Ausrüstung von der Praxis für ganzheitliche Physiotherapie Nico Radeck.

Aktuell steht die BOL-Damenmannschaft auf Rang 6 in der Tabelle mit ausgeglichenem Punktekonto nach vier Spielen. Die nächsten Spiele sind in eigener Halle gegen HC Erlangen II, HSG Pyrbaum/Seligenporten und Mintraching/Neutraubling II.

Die Lage

Wenn ich hier etwas zur "Lage" schreiben soll, muss ich mir immer die Frage stellen, was sich seit dem letzten Handball-Bläddla verändert hat. Die Saison hatte mit der September-Ausgabe begonnen, jetzt sind alle Mannschaften im Spielbetrieb. Wir hatten das ein- oder andere Problem mit den neuen Spielrechten, den Pässen, Halleneinteilungen oder auch nicht angetretenen Schiedsrichtern. Einen Teil davon versuchen wir zu lösen, bei dem Part, den wir nicht selbst lösen können, müssen wir auf Besserung hoffen.

Nicht ganz ideal ist bei den neuen Spielrechten im BHV, dass sich z. B. A-Jugendliche, die zweimal nacheinander in der ersten Männermannschaft spielen, sich dort festspielen können, andere Spieler des Kaders der Ersten, die noch unter 21 sind, aber beliebig zwischen Erster und Zweiter hin- und herwechseln können.



Ebenfalls hat der BHV eine Hausaufgabe in der Angelegenheit der AH. Letztes Jahr war es z.B. für Tom Sainz-Derut oder Kosta Winter möglich, neben dem Einsatz in der Zweiten, auch AH zu spielen und bei Bedarf in der Ersten auszuhelfen. Mit dem begrenzten Spielrecht auf zwei Mannschaften bei den Erwachsenen, ist das heuer nicht mehr möglich. Vielleicht liegt es daran, dass es nur im Bezirk Ostbayern (plus HaSpo Bayreuth und TV 77 Lauf) eine AH-(Bayern-) Liga gibt und man in München beim Beschluss der neuen Spielrechte möglicherweise das nicht berücksichtigt hat. Hoffen wir drauf, dass man für die Spielzeit 26/27 auch hier nochmal umdenkt.

Unser erster Versuch, eine gemeinsame Zeitnehmer/Sekretär-Schulung zu durchzuführen, erwies sich als schwieriger als anfänglich angenommen. Dennoch sind einige Handballer zu der Veranstaltung gekommen und wir können jetzt sagen, dass wir aktuell 35 SVB-Ballwerfer haben, die einen gültige Z/S-Lizenz besitzen. Weitere 19 sind angemeldet und wollen den Kurs in Kürze abschließen.

Jo Gumbmann

Ankündigung

Die Weihnachtsfeier für die Seniorenmannschaften und die A-Jugend Teams findet am 19.12. um 18:30 Uhr im Sportheim statt. Herzliche Einladung!



Damen 1

Nach vier absolvierten Spielen steht unsere Damenmannschaft mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 4:4 überraschend gut da. Zugegeben: Zwei Punkte stammen vom grünen Tisch gegen Regensburg – aber wie man so schön sagt, *Haben ist besser als brauchen*. Und wer weiß, vielleicht werden diese Punkte im weiteren Saisonverlauf noch entscheidend.

Insgesamt lässt sich sagen, dass sich das Team nach vier Spieltagen bereits gut in der Bezirksoberliga eingefunden hat. Gegen die Spitzenteams wie **Regensburg** und **Altdorf** ist man zwar noch nicht auf Augenhöhe, doch der beeindruckende Sieg gegen **Amberg** zeigt, welches Potenzial in der Mannschaft steckt.

Auch die knappe Niederlage beim Landesligaabsteiger aus **Oberviechtach** war ein echtes Ausrufezeichen. Die Mannschaft wächst immer besser zusammen und zeigt, dass sie sich auch gegen etablierte Gegner nicht verstecken muss.

Besonders erfreulich ist die kontinuierliche Entwicklung: Von Spiel zu Spiel klappt immer mehr, neue Elemente werden erfolgreich umgesetzt – auch wenn die Kombinationen noch nicht durchgehend greifen. Der Weg stimmt und es macht großen Spaß, diese Mannschaft zu trainieren oder kurz gesagt: Es ist Okay

Ausblick:

Als nächstes wartet mit dem **HC Erlangen II** am 19.10. in der Realschule die nächste Spitzenmannschaft auf unsere Aufsteigerinnen. Eine echte Herausforderung – aber auch eine Chance, weiter zu wachsen und sich zu beweisen. Die Mannschaft würde sich über zahlreiche und lautstarke Unterstützung sehr freuen!

Sigi Bauer

Männer 1

Es war nahezu eine andere Mannschaft, mit der Trainer Tabar in **Altdorf** die unglückliche Auftaktniederlage wettmachen wollte. Nicht weniger als sechs Spieler musste er ersetzen. Schon allein deswegen war die Partie kein Selbstläufer.

Dennoch gingen die Buckis in Führung, doch die robusten Gastgeber hielten dagegen. Die bisweilen etwas überzogene Härte ahndeten die gut leitenden Unparteiischen Albrecht/ Sürjalainen jedoch konsequent. Mitte des ersten Durchgangs wechselte die Führung dann auf die Seite des TV (7:5), wenig später war jedoch der Gleichstand wieder erreicht. Bis zur Pause konnten sich die Buckis dann doch noch einen Vorsprung von drei Toren erarbeiten.

Zu Beginn des zweiten Spielabschnitts hatte es den Anschein, dass nun alles nach SV-Wunsch liefe, bis zur Mitte der Halbzeit hatte man sich ein komfortables 18:23 verschafft. Doch mehr und mehr passte man sich der behäbigen Spielweise der Gastgeber an, was zehn Minuten vor dem Ende zum 22:23 führte. Das eigentlich vorgesehene schnelle Umschalten funktionierte in dieser Phase überhaupt nicht. Letztlich zog man dann aber doch wieder auf 24:27 knapp vier Minuten vor Ende davon und legte gar den 28. Treffer drauf. Symptomatisch jedoch, dass man in den letzten beiden Minuten noch einmal zwei Gegentreffer hinnehmen musste.

Trainer Tabar war natürlich nicht ganz zufrieden, sein Urteil fiel angesichts der personellen Umbrüche jedoch eher milde aus. Und er nimmt nun die nächste Partie ins Visier: "Bis zum Derby gegen Forchheim haben wir drei Wochen Zeit, in denen wir hart arbeiten müssen, um auch dann Punkte zu entführen."

Damen 2

Nach einer langen und produktiven Vorbereitung ging es am 05.10. endlich im Auftaktspiel gegen die außer Konkurrenz spielende zweite Mannschaft des **TV Hilpoltstein** in die neue Saison.

Neue Trainer und eine bunt gemischte Mannschaft mit einigen A-Mädels, die ihr Damen-Debüt gaben, machten das erste Spiel für alle spannend und aufregend. Genau diese Aufregung war in der ersten Halbzeit deutlich spürbar. Unzählige technische Fehler prägten unser Angriffsspiel. Zwar stand die Abwehr sehr diszipliniert und stabil, dennoch lagen wir nach 20 Minuten mit 4:7 zurück.

Mit der Umstellung auf eine 5:1-Abwehr, um die beste Torschützin der Gegnerinnen besser unter Druck zu setzen, und mit mehr Konzentration im Angriff gelang es unseren Mädels, kurz nach der Halbzeit auf 9:9 auszugleichen. Auch unsere voll besetzte Bank machte sich langsam bemerkbar. Wir konnten unser Tempospiel nun deutlich besser einbringen als in der ersten Hälfte, und die offensive Abwehr setzte die gegnerische Spielmacherin zunehmend unter Druck – das kostete sie viel Energie.

Dass wir eine so breite Kaderbesetzung zur Verfügung hatten, war für uns etwas Neues. Aus der A-Jugend sind wir es gewohnt, höchstens drei Auswechselspielerinnen zu haben. An so eine Auswahl kann man sich definitiv gewöhnen!



Woran wir uns ebenfalls gerne gewöhnen – und was man der Mannschaft hoch anrechnen muss – ist die konsequente Umsetzung unserer Anweisungen. Rund 50 Sekunden vor Schluss stand es 23:23. In der Auszeit erklärte Lukas genau, wie wir die letzten Sekunden gestalten wollten, um wenigstens einen Punkt mitzunehmen. Der Abschluss kam zwar rund zehn Sekunden zu früh, aber abgesehen davon machten die sechs Spielerinnen auf dem Feld alles richtig. Dank Marie Prockl, die an diesem Tag im Tor überragend hielt und mehrere sicher geglaubte Gegentreffer von der Linie kratzte, blieb der letzte Angriff von Hilpoltstein erfolglos.

Das Spiel endete somit **24:23** für unsere Mädels – ein wichtiger erster Sieg für Selbstvertrauen und Teamzusammenhalt!



Föhrenweg 34 91301 Forchheim © 0800 4774 4774

V800 4//4 4//4 kostenlose Servicenummer

Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr

Sa. 8.00-13.00 Uhr

www.west-apo-forchheim.de



Forchheimer Str. 38 91353 Hausen

① 0800 979 252 0 kostenlose Servicenummer

Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr

Sa. 8.00-16.00 Uhr

www.apo-pilatus-campus.de



Gemeinsam für Ihre Gesundheit da!

Eine Woche später stand dann der erste Gegner auf dem Plan, gegen den es auch Punkte zu holen gab. Am Sonntag um 15 Uhr fuhren wir nach **Altdorf**, um deren zweiter Garde zwei Punkte zu stehlen. Besonders erwähnenswert: Unsere A-Mädels hatten bereits um 13 Uhr zuhause gespielt, dort einen sicheren Sieg eingefahren – und kamen trotzdem noch, um uns zu unterstützen. Danke euch!

Die technischen Fehler und kleinen Problemchen aus dem ersten Spiel waren offenbar gut im Training aufgearbeitet worden. Abgesehen von der starken Leistung der Altdorfer Torhüterin, die uns einige Würfe wegnahm, funktionierte unser Spielplan diesmal hervorragend. Zur Halbzeit führten wir bereits souverän mit 5:12. Am Ende nahmen wir die Punkte mit einem klaren 12:25-Sieg mit nach Hause.

Besonders hervorzuheben ist die breite Verteilung der Tore: Ganze elf verschiedene Torschützinnen konnten sich in die Liste eintragen! Und auch die geringe Anzahl an Gegentoren geht auf das Konto von Johanna Schnell, die ihr erstes Spiel im Tor absolvierte. Das Zusammenspiel zwischen Torhüterin und Abwehr funktionierte hervorragend – Johanna zeigte eine starke Leistung mit einer beeindruckenden Quote gehaltener Bälle. Respekt!

Der Start in die Saison ist genauso gelungen, wie wir es uns erhofft haben.

Macht weiter so, Mädels – genau so macht es uns allen Spaß!

Lukas und Leon



Männer 2

Gelungener Auftakt und bevorstehendes Highlight

Die ersten beiden Prüfsteine der Saison konnte die Bucki-Männer-Reserve recht souverän aus dem Weg räumen. Dabei punktet man daheim gegen Niederlindach III sowie auswärts in Uttenreuth jeweils gegen recht dünn besetzte Mannschaften. Der Punktestand (4:0) und das beträchtliche Torverhältnis (+34) sollten zwar aufgrund der personellen Engpässe der Gegner nicht überbewertet werden. Aber bereits diesen ersten beiden Spielen zeigten alle SVB-Beteiligten vollen Einsatz, fast alle Akteure konnten sich auf der Torschützenliste eintragen und auch die jungen Spieler brachten sich mit starken Zusammenspiel der Neuen Leistungen ein. Das mit dem "Mannschaftsstamm" wird auch dank der enormen Trainingsbeteiligung immer besser.

Voller Einsatz und eine starke Teamleistung werden auch im anstehenden Spiel gegen Erlangen/Baiersdorf nötig sein. Zwar hat der Absteiger noch kein Spiel absolviert, dennoch gilt die Partie am 19.10. um 15 Uhr in der Realschulhalle als erste große Herausforderung im Titelkampf.

Flo und Nubbmn



Alte Herren

Ja, das erste Turnier, die ersten beiden Saisonspiele sind schon vorbei. Beim Heimturnier Ende September konnte die AH einen respektablen Kader auffahren. Sogar Bucki-Urgesteine bzw. - Verdiente, wie Omer, Friedi und Hübi, traten an.

In der ersten Begegnung gegen die Spielgemeinschaft aus **Auerbach** und Pegnitz ging es gleich gegen den letztjährigen Meister. Und am Ende verlor man auch allzu deutlich mit **8:22**. Leider "allzu deutlich" denn nach vergebenen Torchancen hätten die Buckis wohl haushoch gewonnen :-(.

Danach ging es gegen das andere Tabellenende der letzten Saison. Zwar musste die AH nun einige Spieler an die zeitgleich spielende Zweite abgeben, doch gegen die **TS Herzogenaurach** war bestimmt mehr drin. Am Ende hieß es **14:22** und die zweite Niederlage war "eingefahren".

Nach einer langen Pause geht es erst Mitte November mit dem nächsten Turnier weiter. Mal abwarten, ob dann in **Bayreuth** der erste Sieg gelingen kann.





A-Mädchen

HC Erlangen gegen Tuspo Nürnberg. Die neu zusammengestellte Mannschaft des HC Erlangen II, die aus Erlangerinnen und Buckis besteht. hatte doch noch ein paar Schwierigkeiten zusammenzufinden. Die ersten Angriffe gestalteten sich dynamisch und auch effektiv. Die Abwehr stand allerdings nicht so stabil, was mit Sicherheit auch daran lag, dass viele unserer Spielerinnen noch nie zusammengespielt haben. Bis zum 4:4 konnten wir gut mithalten. Dann kamen in der Abwehr leider immer mehr Absprachefehler zustande, sodass die zwei starken Werferinnen von Tuspo immer wieder zum erfolgreichen Abschluss kamen. Hier machte sich das gute Zusammenspiel der Gegnerinnen, das uns fehlte bemerkbar. Der Angriff tat sich mit vielen zu schnellen Einzelaktionen auch schwer, sodass wir viele Abschlüsse nicht verwerten konnten. Mit einem 6:9 gingen wir in die Halbzeit.

In der zweiten Hälfte wollten wir es besser machen. Mit einer 5:1 Abwehr, die wir auch schon am Ende der ersten Halbzeit spielten, brachten wir den sehr trägen Angriff der Gegnerinnen in Unruhe. Immer wieder kamen sie nicht zum Abschluss und wir konnten durch Gegenstöße und eine schnelle zweite Welle nach vorne kommen. Leider fehlte uns hier mehrfach die Zielgenauigkeit und so konnten wir von vier Gegenstößen nur einen verwerten. Obwohl die Abwehr deutlich besser agierte, haben die eingespielten Mädels von Tuspo immer wieder die Lücke gefunden und konnten so erfolgreich abschließen. Auch wenn wir uns über ein 10:16 auf ein 15:18 noch herangekämpft haben, mussten wir die Niederlage einfahren. Wir hoffen, dass das Zusammenspiel in den folgenden Trainings besser und intensiver geübt werden kann, sodass wir am 12.10., in unserem nächsten Heimspiel gegen HSG Fichtelgebirge unseren ersten Sie einfahren können.

HC Erlangen gegen **HSG Fichtelgebirge**. Im zweiten Heimspiel konnten wir schon viel besser zeigen, was wir können und auch das Zusammenspiel hat viel besser geklappt. Der Sieg war nie in Gefahr. Im zweiten Angriff gingen die Mädels der HSG zum ersten und einzigen Mal mit 0:1 in Führung. Die sehr junge Mannschaft aus dem Fichtelgebirge ist oft an unserer stabilen und strukturierten 6:0 Abwehr gescheitert und was durchkam, hat Vicky oft gehalten. Über die erste oder zweite Welle konnten wir einfache Tore erzielen und im Angriff vorne haben wir den Ball schnell gemacht und durch einfaches Kreuzen immer wieder den Torerfolg auf unserer Seite gehabt. So konnten wir über ein 7:2 zur Halbzeit auf einen stabilen Vorsprung mit 15:7 blicken.

Die Abwehr sollte noch etwas verdichtet und im Angriff wieder mehr gespielt werden, was wir zum Ende der ersten Halbzeit ein wenig vernachlässigt hatten. Ansonsten sollten die Mädels weiterhin mit Tempo nach vorne gehen. Dies klappte auch immer wieder, obwohl sich ab und zu der ein oder andere Ball ins Aus und viel zu weit nach vorne verabschiedet hat. Die Absprachen in der zweiten Halbzeit waren sicherer und auch die Spielzüge konnten gut ausgeführt werden. So haben wir unsere Führung stetig weiter ausgebaut, in der 41. Minute das erste Mal einen 10 Tore Vorsprung mit 19:9 geschafft und konnten das Spiel entspannt zu Ende spielen. Der Endstand 30:15 kann sich auf jeden Fall für die neu gebildete Mannschaft sehen lassen. Zu erwähnen ist auf jeden Fall noch, dass Vicky im Tor sieben von zehn 7 Metern gehalten hat.

Sabine Glöckl



Wir bedanken uns beim Geschäftsführer Alfred Fuchs, vom Autohaus Thurn, für die Spende einer JBL Party Box, die wir für Veranstaltungen und zum Aufwärmen sicher oft nutzen werden.



THURN

ZN. D. AUTOHAUS KONRAD

Bamberger Str. 79 · 91301 Forchheim Thurn@AutoKonrad.de · 09191 7281-0

www.AutoKonrad.de

A-Jungs

Der Saisonstart unserer männlichen A-Jugend verlief in diesem Jahr alles andere als rund. Schon das erste Spiel gegen die **HSG Rödental/Neustadt** musste krankheits- und verletzungsbedingt **abgesagt** werden – der Kader war schlicht zu dünn besetzt. Ein paar Tage später kam dann die nächste Hiobsbotschaft: Unser Torhüter verletzt sich kurz vor dem eigentlichen Saisonauftakt, sodass das Team direkt mit einem personellen Handicap in die neue Runde starten musste.

Da Linus Zimmer etwas langer ausfällt, musste hier nach Ersatz gesucht werden. Da auch hier kein etatmäßiger Keeper zur Verfügung stand, musste kurzerhand ein Feldspieler ins Tor – mit Mut, Humor und einer ordentlichen Portion Teamgeist. Solche Aktionen zeigen, dass in dieser Mannschaft der Zusammenhalt großgeschrieben wird! Trotz aller Widrigkeiten trat die Truppe zum ersten Spiel gegen die SG Helmbrechts/Münchberg hochmotiviert, aber auch mit personell dünn besetzter Bank an. So entschied sich Lukas Greif das Tor zu hüten und außerdem mussten wir mal wieder auf Unterstützung der B-Jugend hoffen. In der Herder-Halle entwickelte sich eine spannende und torreiche Partie. Nach einem nervösen Beginn fand die Mannschaft immer besser ins Spiel. Das gelang vor allem durch die Umstellung auf eine eher offensive Deckung der ersten Welle der Gäste. Denn diese konnten die ersten Tore vor allem durch schnelle Angriffe erzielen. Durch eine starke kämpferische Phase konnte man sich Mitte der ersten Halbzeit sogar einen kleinen Vorsprung erarbeiten (11:8). Zur Pause lag man nur knapp mit 16:17 zurück völlig offen also.

Nach dem Seitenwechsel blieb es zunächst ausgeglichen. Die Jungs zeigten tolle Angriffe und kämpften in der Abwehr um jeden Ball. Auch unser nicht trainierter Torhüter holte den ein oder anderen Ball raus. Doch gegen Ende machte sich die Belastung bemerkbar – die Gäste nutzten ihre Wechselmöglichkeiten besser aus und zogen schließlich davon. Am Ende stand ein 35:38 auf der Anzeigetafel – eine knappe, aber durchaus respektable Niederlage, wenn man die Umstände bedenkt.

Fazit: Auch wenn das Ergebnis nicht ganz das war, was man sich erhofft hatte, kann das Team stolz auf die gezeigte Leistung sein. Einsatz, Wille und Teamgeist stimmten – und genau das ist die Basis für die kommenden Spiele. Sobald die Verletzten zurückkehren und wieder ein richtiger Torwart zwischen den Pfosten steht, ist mit den ersten Punkten auf dem eigenen Konto zu rechnen. Das könnte gleich am **26.10 in Weidhausen/Ebersdorf** klappen, wenngleich die Mannschaft hier auf den aktuellen Tabellenführer trifft.

Hannah und Alex



C-Mädchen

Mit dem Restart nach den Sommerferien gab es erst einmal schlechte Nachrichten für den 11-köpfigen Kader und die Trainer. Zwei Spielerinnen verließen das Team, zwei weitere haben ihren Abschied schon angekündigt.

Doch noch sind die beiden dabei und damit auch beim Saisonstart gegen die **Burgebracher** letzten Samstag.

Hatte man vorher noch nicht so genau gewusst, wo man stand, so gab die Leistung im Spiel schon eine Richtung vor. Es ging ja "nur" gegen den letztjährigen Tabellenletzten, doch auch dieser wollte erst einmal besiegt werden.

Allen voran Zoe Stegmeyer, getragen von der Mannschaft, legte sie schon in der ersten Hälfte mit ihren acht Toren den Grundstein für den (am Ende doch) knappen Sieg mit **16:14**.

Und damit die Mädchen in ihrem Rhythmus bleiben, geht es in Wochenfrist gleich weiter. Hoffentlich bleibt da keine Zeit mehr an ein Aufhören zu denken.

Manni Schnell



HEIZUNG • SANITÄR • FLASCHNEREI Burker Straße 9 • 91301 Forchheim-Burk

!! Aber dennoch: Das Team der C-Mädchen benötigt dringend Zuwachs. Bitte macht Werbung und motiviert starke Mädchen der Jahrgänge 2011 und 2012 für das Bucki-Team und die Bucki-Familie!!







D-Jugend gemischt

Die D-Jugend ist maximal erfolgreich in die Saison gestartet. 4 Spiele wurden in 2 Turnieren bestritten und alle wurden gewonnen.

Bei beiden Auswärtsturnieren hatten wir eine kurze Anreise. Wir waren jeweils in der Realschulhalle im Einsatz. Beim ersten Turnier mussten wir gegen HC Forchheim II und die HSG Erl. Niederlindach antreten. Die erste Partie gegen HC Forchheim II gewannen wir deutlich mit 33:16. Die Begegnung war geprägt durch viele Ballgewinne unsererseits und dadurch einfache Tore durch Gegenstöße.

Das zweite Spiel wurde gegen die körperlich wesentlich stärkeren Gegner aus **Niederlindach** bestritten. Diese spielen außer Konkurrenz, weil sie C-Jugendliche einsetzen. Die Gegner brachten viel Körperlichkeit mit. Man stellte sich dieser mit einer aufopferungsvollen Abwehrarbeit und konzentriertem 1 gegen 1 Verhalten. Im Laufe des Spiels folgten darauf hin viele 2 Minuten Strafen und 7 Meter. Für Zuschauer, Spieler und Trainer ein aufreibender **22:20** Sieg.



SIEMENS

Vertragswerkstatt

Merianstraße 5

91301 Forchheim

Telefon 0 91 91 / 46 05 Telefax 0 91 91 / 3 35 23

seit 1945

Beim zweiten Turnier bestritt man ein Spiel gegen HG Eckental und eines wieder gegen die HSG Erl. Niederlindach. Die erste Begegnung gegen die **HG Eckental** wurde deutlich **33:17** gewonnen.

In der zweiten Partie konnte man diesmal die **Niederlindacher** deutlicher besiegen. Eine sehr konzentrierte Abwehrarbeit machte sich bezahlt. Wir gewannen das Spiel mit **19:15**.

Das nächste Turnier findet am **26.10. in Hannberg** statt. Gegner sind dann die 1. Mannschaft des HC Forchheim und die TS Herzogenaurach.

Norman und Nubbmn





91301 Forchheim Hauptstraße 37 09191-13957

Inhaber: P. Buchmann

E-Jugend

Unsere E-Jugend startete mit viel Freude und Einsatz in die neue Handballsaison. Beim ersten Turnier in Winkelhaid sammelten sowohl die E1 als auch die E2 erste wertvolle Spielerfahrungen und zeigten tolle Ansätze im Zusammenspiel und in der Abwehrarbeit.

Beim zweiten Turnier am 12.10 - unserem Heimturnier – durften wir die Mannschaften des HC Erlangen und des TV Altdorf begrüßen. Beide Teams unserer E-Jugend kämpften mit großem Einsatz und Teamgeist, und jede Mannschaft konnte ein Spiel für sich entscheiden. Besonders erfreulich war zu sehen, wie sich alle Spielerinnen und Spieler von Spiel zu Spiel steigerten.

Ein herzlicher Dank geht an alle Eltern, Helferinnen und Helfer sowie Fans für die großartige Unterstützung auf und neben dem Spielfeld – ihr habt für eine super Stimmung gesorgt!

Besonders schön: Unsere E-Jugend wächst immer weiter! Neue Kinder kommen dazu und bringen sich schon toll ins Team ein. So macht Handball Spaß!

Rebbi und Ralf



Geschäftsführer Dipl. Ing. (FH) Matthias Kestler

Kestler Bau GmbH

Hafenstr. 10 - 12 Tel.: 09191- 89130 www.kestler-bau.de 91301 Forchheim Fax: 09191- 5057 info@kestler-bau.de

Hoch- u. Tiefbau Kanal- u. Straßenbau Abbruch u. Sanierung

Planung / Konzeption **Projektmanagement**



Wir setzen uns für all das ein, was in unserer Region wichtig ist. Für die Wirtschaft, für den Sport sowie für soziale und kulturelle Projekte hier vor Ort.

Weil's um mehr als Geld geht. sparkasse-forchheim.de



Spieltermine

•				
Sa 18.10.	16:00 h	M1	FOR	HC Forchheim 2 – SVB
So 19.10.	9:00 h	C-Mä	ENG	SC Eltersdorf – SVB
	10:30 h	B-Ju	FOR	HC Forchheim – SVB
	13:00 h	Da2	FOR	SVB 2 – SG DJK Erl/Baiersd.
	15:00 h	M2	FOR	SVB 2 – SG DJK Erl/Baiersd.
	17:00 h	Da1	FOR	SVB – HC Erlangen 2
Sa 25.10.	15:00 h	Da2	EURO	SG DJK Erl/Baiersd 2 – SVB 2
	15:00 h	A-Mä	MÖG	SpV Mögeldorf – HCE 2
	18:00 h	C-Mä	FOG	SVB – HC Städtedreieck
So 26.10.	10:00 h	Mini	FOG	Heimturnier
	10:00 h	gD-Ju	HANN	Turnier in Hannberg
	12:30 h	A-Ju	MICH	HSG Weidh-Ebersdorf – SVB
	15:00 h	M1	FOG	SVB – SG Auerb/Pegnitz 2
	17:00 h	Da1	FOG	SVB – HSG Pyrb/Seligenp
	18:30 h	B-Ju	LAU	TV 77 Lauf – SVB
Sa 15.11.	16:00 h	B-Ju	FOH	SVB – HSG Weidh/Ebersdorf
	18:00 h	A-Ju	FOH	SVB – TSV Hof
So 16.11.	10:00 h	Mini	FOG	Heimturnier
	11:00 h	AH	BTO	Turnier in Bayreuth
	11:00 h	M1	ENG	TV Erl-Bruck 3 – SVB
	14:00 h	E-Ju	FOG	Heimturnier
	14:00 h	Da2	FOH	SVB 2 – HSG Pyrb/Seligenp 3

(Kurzfristige Änderungen vorbehalten)

Herausgegeben durch SV Buckenhofen e. V., Handballabteilung. Redaktion: C. Gumbmann Redaktionsschluss: 15.10.2025

INTERNET: https://www.sv-buckenhofen.de E-Mail: hbb@sv-buckenhofen.de